

ERSTER NACHWEIS VON *CELAENA HAWORTHII* CURTIS FÜR OBERÖSTERREICH UND ÖSTERREICH (LEPIDOPT., NOCTUIDAE)

Von W. MITTERNDORFER, Eferding, OO.

Am 11. VIII. 1972 gelang mir ein Fund von *Celaena haworthii* im sogenannten Sauwald und zwar nördlich von Köpfling im Hötzenedl. Durch diesen wird die disjunkte Verbreitung der nördlichen Art in Mitteleuropa erneut unter Beweis gestellt. Nach unserer bisherigen Kenntnis erstreckt sich die geographische Verbreitung dieser Art von Nordeuropa über das nördliche Asien, die südliche Verbreitungsgrenze von *Celaena haworthii* in Europa verläuft durch Nordfrankreich und Mitteldeutschland (nach BERGMANN: Auf den Mooren des Oberharzes, nämlich Großer Sonnenberg nördlich St. Andreasberg und Bruchberg); vereinzelt Funde sind aus Bayern bekanntgeworden (Jedlinger Moor bei Miesbach), in den letzten Jahren wurde die Art auch in Böhmen gefunden (Moor bei Liborezy in Südböhmen und ein Moor im Böhmerwald).

Bei der Lokalität im Sauwald handelt es sich um das sogenannte Moor Nr. 16 in der Publikation von F. GRIMS über die Vegetation der Flach- und Hochmoore des Sauwaldes. Dieses noch am besten erhaltene Moor liegt in 700 m Seehöhe und enthält reichlich die Futterpflanzen von *Celaena haworthii*, nämlich *Eriophorum* und *Juncus*. Der neu bekanntgewordene Lebensraum bestätigt die Ansicht, daß es sich bei der genannten Art um einen typischen Tyrphobionten handelt, der in Mitteleuropa ein Relikt darstellt. An der gleichen Stelle fing ich am 8. VII. 72 auch ein Exemplar von *Anomogyna sincera* H.S.!

Anschrift des Verfassers: W. MITTERNDORFER, Stadtplatz 6, Eferding, OO.

MAJOR A. D. PROFESSOR EMIL H Ö L Z E L †

Kurz vor Vollendung seines 78. Lebensjahres verschied am 4. Juni 1973 unser Freund und allerseits geschätzter Entomologe Major a. D., Prof. Emil Hölzel.

Am 9. September 1894 in Ottensheim bei Linz/Donau geboren, besuchte er später in Wels/Oberösterreich das Gymnasium, an dem er auch maturierte. Er wurde im ersten Weltkrieg in einem tschechischen Regiment als Berufsoffizier in den aktiven Dienst übernommen. Als solcher hat er in der altösterreichischen Armee und im Bundesheer gedient, ab 1925 im Alpenjägerregiment in Klagenfurt bis zur Pensionierung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1974

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Mitterndorfer Wilhelm

Artikel/Article: [Erster Nachtrag von *Celaena haworthii* Curtis für Oberösterreich und Österreich \(Lepidopt., Noctuidae\). 66](#)